



1. Sind Sie gesundheitlich in der Lage, die Leiter zu benutzen?
2. Bestimmte gesundheitliche Gegebenheiten, Medikamenteneinnahme, Alkohol- oder Drogenmissbrauch können bei der Benutzung der Leiter zu einer Gefährdung der Sicherheit führen.
3. Beim Transport von Leitern auf Dachträgern oder in einem Lastkraftwagen zur Verhinderung von Schäden sicherstellen, dass sie auf angemessene Weise befestigt/angebracht sind.
4. Prüfen Sie die Leiter nach der Lieferung und vor der ersten Benutzung, um den Zustand und die Funktion aller Teile festzustellen.
5. Führen Sie eine Sichtprüfung der Leiter auf Beschädigung und sichere Benutzung zu Beginn jedes Arbeitstages, an dem die Leiter benutzt werden muss sollte durch.
6. Wenn die Leiter gewerblich genutzt wird, ist eine regelmäßige Überprüfung erforderlich.
7. Stellen sie sicher, dass die Leiter für den jeweiligen Einsatz geeignet ist.
8. Verwenden Sie keine beschädigte Leiter.
9. Beseitigen Sie alle Verunreinigungen an der Leiter, z. B. nasse Farbe, Schmutz, Öl oder Schnee.
10. Vor der Benutzung einer Leiter bei der Arbeit sollte eine Risikobewertung unter Berücksichtigung der Rechtsvorschriften im Land der Benutzung durchgeführt werden.
11. Die Leiter muss in der richtigen Aufstellposition aufgestellt werden, z. B. richtiger Aufstellwinkel für Anlegeleitern (Neigungswinkel ca. 1:4), Sprossen oder Auftritte waagrecht und vollständiges Öffnen einer Stehleiter.
12. Sichern Sie Sperreinrichtungen vor der Benutzung vollständig.
13. Die Leiter muss auf einem ebenen, waagerechten und unbeweglichen Untergrund stehen.
14. Die Anlegeleiter sollte gegen eine ebene, feste Fläche gelehnt und vor der Benutzung gesichert werden, z. B. durch eine Befestigung oder Verwendung einer geeigneten Einrichtung zur Sicherstellung der Standfestigkeit.
15. Die Leiter darf niemals von oben her in eine neue Stellung gebracht werden;
16. Wenn die Leiter in Stellung gebracht wird, ist auf das Risiko einer Kollision zu achten, z. B. Mit Fußgängern, Fahrzeugen oder Türen.
17. Türen (jedoch nicht Notausgänge) und Fenster im Arbeitsbereich verriegeln, falls möglich;
18. Stellen Sie alle durch elektrische Betriebsmittel im Arbeitsbereich gegebenen Risiken fest, z. B. Hochspannungs-Freileitungen oder andere freiliegende elektrische Betriebsmittel.
19. Die Leiter muss auf ihre Füße gestellt werden, nicht auf die Sprossen bzw. Stufen;
20. Die Leitern dürfen nicht auf rutschige Flächen gestellt werden (z. B. Eis, blanke Flächen oder deutlich verunreinigte feste Flächen), sofern nicht durch zusätzliche Maßnahmen verhindert wird, dass die Leiter rutscht oder dass die verunreinigten Stellen ausreichend sauber sind.
21. Überschreiten Sie die maximale Nutzlast der Leiter nicht.
22. Nicht zu weit hinauslehnen, Benutzer sollten ihre Gürtelschnalle (den Nabel) zwischen den Holmen halten und mit beiden Füßen auf derselben Stufe/Sprosse stehen;
23. Nicht ohne zusätzliche Sicherung in größerer Höhe von einer Anlegeleiter wegsteigen, z. B. Befestigung oder Verwendung einer geeigneten Vorrichtung zur Sicherung der Standsicherheit.
24. Stehleitern nicht zum Aufsteigen auf eine andere Ebene benutzen.
25. Die obersten drei Stufen/Sprossen einer Anlegeleiter nicht als Standfläche benutzen.
26. Die obersten zwei Stufen/Sprossen einer Stehleiter ohne Plattform und Haltevorrichtung für Hand/Knie nicht als Standfläche benutzen.
27. Die obersten vier Stufen/Sprossen einer Stehleiter mit aufgesetzter Schiebeleiter nicht als Standfläche benutzen.
28. Leitern sollten nur für leichte Arbeiten.
29. von kurzer Dauer benutzt werden.
30. Für unvermeidbare Arbeiten unter elektrischer Spannung nicht leitende Leitern benutzen.
31. Die Leiter nicht im Freien bei ungünstigen Wetterbedingungen, z. B. starkem Wind, benutzen.
32. Vorsichtsmaßnahmen treffen, damit keine Kinder auf der Leiter spielen.
33. Türen (jedoch nicht Notausgänge) und Fenster im Arbeitsbereich verriegeln, falls möglich.
34. Steigen Sie mit dem Gesicht zur Leiter auf und ab.
35. Beim Aufsteigen und Absteigen an der Leiter gut festhalten.
36. Die Leiter nicht als Überbrückung benutzen.
37. Beim Aufsteigen auf die Leiter geeignete Schuhe tragen.
38. Übermäßige seitliche Belastungen vermeiden, z. B. beim Bohren in Mauerwerk und Beton.
39. Nicht zu lange ohne regelmäßige Unterbrechungen auf der Leiter bleiben (Müdigkeit ist eine Gefahr).
40. Anlegeleitern für den Zugang zu einer größeren Höhe sollten mindestens 1 m über den Anlegepunkt hinaus ausgeschoben werden.
41. Gegenstände, die beim Besteigen einer Leiter transportiert werden, sollten nicht schwer und leicht zu handhaben sein.
42. Arbeiten, die eine seitliche Belastung bei Stehleitern bewirken, z. B. seitliches Bohren durch feste Werkstoffe (z. B. Mauerwerk oder Beton), vermeiden.
43. Beim Arbeiten auf einer Leiter mit einer Hand festhalten oder, falls dies nicht möglich ist, zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen treffen.